

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1901**

290 (24.10.1901)



**Bühl.** Nr. 17596. Zum diesseitigen Güterrechtsregister Band I Seite 88 wurde eingetragen:  
Thiergartner, Camill, Ziegeleibefitzer, und Theresia Steiner in Diersweier.  
Mit Vertrag vom 8. Oktober d. J. ist die Errungenschaftsgemeinschaft des B.G.B. §§ 1519-1548 vereinbart.  
Bühl, den 18. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht.

**Bühl.** Nr. 17664. Zum diesseitigen Güterrechtsregister Band I Seite 90 wurde eingetragen:  
Göb, Leopold, jung, Dreher, und Anna geb. Person von Schwarzach.  
Mit Vertrag vom 10. Oktober 1901 ist die Errungenschaftsgemeinschaft des B.G.B. §§ 1519-1548 vereinbart.  
Bühl, den 19. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht.

**Donauwörth.** Nr. 826  
Nr. 18803. In das Güterrechtsregister wurde Band I Seite 53 eingetragen:  
Richard Fränkle, Schneidermeister in Bräunlingen, und Katharina geborene Müller.  
Durch Vertrag vom 12. Oktober 1901 ist Gütertrennung gemäß §§ 1427 ff. B.G.B. vereinbart.  
Donauwörth, den 18. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht.

**Durlach.** Nr. 823  
Güterrechtsregister. Eingetragen:  
Friedrich, Gottfried, Steinbauer in Weingarten, und Luise geb. Keller.  
Gütertrennung.  
Groß. Amtsgericht.

**Emmendingen.** Nr. 796  
In das Güterrechtsregister wurde eingetragen:  
a. Seite 79. Fuchs, Otto, Wärtler hier, und Stefanie geb. Brent. Durch Vertrag vom 16. September 1901 ist die allgemeine Gütergemeinschaft nach Maßgabe der §§ 1437 ff. B.G.B. vereinbart.  
b. Seite 80. Bräutigam, Jakob Heinrich, Wärtler hier, und Sofie geb. Sieber. Durch Vertrag vom 6. September 1901 ist die allgemeine Gütergemeinschaft nach §§ 1437 ff. B.G.B. vereinbart.  
c. Seite 81. Gehrhardt, Johann Georg, Fabrikarbeiter hier, und Karoline geb. Herbig. Durch Vertrag vom 21. September 1901 wurde unter Aufhebung der seit her bestehenden gesetzlichen Gütergemeinschaft des badiischen Landrechts mit Wirkung vom 21. September 1901 die allgemeine Gütergemeinschaft nach §§ 1437 ff. B.G.B. vereinbart.  
Emmendingen, den 14. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht.

**Ettlingen.** Nr. 740  
Nr. 15312. In das Güterrechtsregister S. 68 wurde heute eingetragen:  
Köhler, Johann, Kaufmann in Ettlingen, und dessen Ehefrau Karolina geb. Mey hier.  
Als Norm der ehelichen Güterverhältnisse soll die Errungenschaftsgemeinschaft nach Maßgabe der §§ 1519 ff. des B.G.B. gelten.  
Ettlingen, den 18. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht II.

**Freiburg.** Nr. 740  
In das Güterrechtsregister Band I wurde eingetragen:  
D. J. 312. Arens, Otto, Fabrikant in Freiburg, und Clotilde geborene Weibmhaus.  
Durch Vertrag vom 11. Oktober 1901 wurde die Gütertrennung vereinbart.  
D. J. 313. Guber, Franz, Maler in Freiburg, und Katharina geb. Keil.  
Durch Vertrag vom 1. Oktober 1901 wurde die Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. B.G.B. unter Ausschließung der Verwaltung und Nutzung des Mannes vom Vermögen der Frau vereinbart.  
D. J. 314. Gassensmidt, Joseph, Friseur in Freiburg, und Luise geb. Krenp.  
Durch Vertrag vom 7. Oktober 1901 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. des B.G.B. vereinbart.  
Vorbehaltsgut der Ehefrau sind bewegliche Sachen im Anschlage von 1000 Mark, sowie eine ausstehende Forderung in Höhe von 1000 M., bezüglich des näheren Beschriebs wird auf die Registerakten verwiesen.  
Freiburg, den 16. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht.

**Freiburg.** Nr. 792  
In das Güterrechtsregister Band I S. 315 wurde eingetragen:  
Lienemann, Franz, Lokomotivheizer, Freiburg, und Maria Vina geb. Gelbrecht.  
Durch Vertrag vom 23. September 1901 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart. Vorbehaltsgut der Ehefrau sind bewegliche Gegenstände im Anschlage von 1145 M., bezüglich des näheren Beschriebs derselben wird auf die Registerakten verwiesen.  
Freiburg, den 18. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht.

**Gengenbach.** Nr. 762  
In das Güterrechtsregister Band I S. 91 wurde heute eingetragen:  
Kloß, Pfaff, Mühlenbesitzer in Gengenbach, und Brigitte geb. Graf.  
Durch Vertrag vom 24. August 1901 ist Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.  
Gengenbach, den 18. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht.

**Gengenbach.** Nr. 742  
Nr. 8628. In das Güterrechtsregister Band I Seite 90 wurde heute eingetragen:  
Jakob Birt, Hofbauer in Nordrach, und Anna Maria geb. Müller.  
Durch Vertrag vom 28. September 1901 ist Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.  
Gengenbach, den 17. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht.

**Gengenbach.** Nr. 698  
Nr. 8613. In das Güterrechtsregister Band I Seite 89 wurde heute eingetragen:  
Kaver Göppert, Mäher in Gengenbach, und Sophie geb. Kucher.  
Durch Vertrag vom 10. Oktober 1901 ist Gütertrennung vereinbart.  
Gengenbach, den 14. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht.

**Heidelberg.** Nr. 759  
Eingetragen wurde:  
1. Auf Seite 264: Dr. phil. Franz Weiß, Apotheker in Heidelberg, und Dina geb. Weis. Durch Ehevertrag vom 26. August 1901 ist die Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. B.G.B. vereinbart.  
2. Auf Seite 265: Arthur Hüner, Friseur in Heidelberg, und Dina geb. Schellenberger. Durch Ehevertrag vom 7. Oktober 1901 ist die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. festgesetzt. Dabei ist das in § 2 des Ehevertrags näher beschriebene Verbringen der Ehefrau ausdrücklich als deren Vorbehaltsgut erklärt.  
3. Auf Seite 266: Adam Kanne, Hilfskassener in Heidelberg, und Elisabetha geb. Rehm. Durch Ehevertrag vom 4. Oktober 1901 ist Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. festgesetzt. Dabei ist das in § 2 des Ehevertrags näher beschriebene Verbringen der Ehefrau ausdrücklich als deren Vorbehaltsgut erklärt.  
4. Auf Seite 267: Franz Theodor Müller, Kaufmann in Heidelberg, und Clara geb. Boll. Durch Ehevertrag vom 7. Oktober 1901 ist Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. B.G.B. festgesetzt.  
Heidelberg, den 15. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht.

**Karlsruhe.** Nr. 748  
In das Güterrechtsregister ist zu Band II eingetragen:  
1. Seite 109: Kahn, Julius, Handelsmann, Graben, und Theresia geb. Pfisch.  
Nr. 1. Durch Vertrag vom 4. September 1901 wurde Gütertrennung vereinbart.  
2. Seite 110: Kneip, Anton, Schneidermeister, Karlsruhe, und Katharina geb. Klop.  
Nr. 1. Durch Vertrag vom 23. September 1901 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.  
3. Seite 111: Dörner, Thomas, Oberlegraphenassistent, Karlsruhe, und Laura geb. Jüngling.  
Nr. 1. Durch Vertrag vom 26. September 1901 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.  
4. Seite 112: Hartmann, Alois, Hofkassier, Karlsruhe, und Josefine geb. Gänßhirt.  
Nr. 1. Durch Vertrag vom 11. September 1901 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.  
5. Seite 113: Bayer, Johann, Möbeltransporteur, Karlsruhe, und Magdalena genannt Vina geb. Grindling.  
Nr. 1. Durch Vertrag vom 12. September 1901 wurde Gütertrennung vereinbart.  
6. Seite 114: Oberle, Wilhelm, Schreinermeister, Karlsruhe, und Josefine geb. Vetsch.  
Nr. 1. Durch Vertrag vom 10. September 1901 wurde Gütertrennung vereinbart.  
7. Seite 115: Pannasch, Karl, Dohle- und Bierhändler, Karlsruhe, und Marie geb. Schell.  
Nr. 1. Durch Urteil Groß. Amtsgerichts Karlsruhe vom 1. August 1901 ist die Ehefrau für berechtigt erklärt worden, ihr Vermögen von demjenigen ihres Ehemannes absondern und es infolge des stattgehabten Vollzugsverfahrens die völlige Vermögensabsonderung eingetretten.  
8. Seite 116: Stegmaier, Alois, Schneider, Karlsruhe, und Anna geb. Geyer.  
Nr. 1. Durch Vertrag vom 9. Oktober 1901 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart; dabei wurde die im Vertrag verzeichnete Fahrnisausstattung als Vorbehaltsgut der Frau erklärt.  
9. Seite 117: Brun, Josef, Mineralwasserfabrikant, Karlsruhe, und Karoline geb. Martin.  
Nr. 1. Durch Vertrag vom 24. August

1901 wurde Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.  
Als Vorbehaltsgut der Frau wurde erklärt:  
1. bares Geld im Betrage von 500 M.,  
2. die im Vertrag verzeichneten beweglichen Sachen.  
10. Seite 118: Seib, Max, Buchhalter, Karlsruhe, und Anna Katharina geb. Burgard.  
Nr. 1. Durch Vertrag vom 9. Oktober 1901 wurde Gütertrennung vereinbart.  
11. Seite 119: Wetland, Ernst, Schreinermeister, Karlsruhe, und Katharina geb. Büchle.  
Nr. 1. Durch Vertrag vom 2. Oktober 1897 wurde die Gütergemeinschaft auf den beiderseitigen Einwurf von je 25 Mark beschränkt.  
12. Seite 120: Karcher, Gyriak, Bierbrauer in Karlsruhe, und Josefine geb. Dikreuter.  
Nr. 1. Durch Vertrag vom 7. Oktober 1901 wurde das in diesem Vertrag verzeichnete eingebrachte Gut der Frau, sowie das ihr durch Erbschaft oder Schenkung anfallende Vermögen als Vorbehaltsgut derselben erklärt.  
13. Seite 121: Grieb, Wilhelm, Bäcker in Karlsruhe, und Marie geb. Ochsner.  
Nr. 1. Durch Vertrag vom 1. März 1901 wurde die Gütertrennung vereinbart.  
14. Seite 122: Breunig, Karl, Rechnungsrath, Karlsruhe, und Ida geb. Jörn.  
Nr. 1. Durch Vertrag vom 3. Oktober 1901 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.  
15. Seite 123: Stüber, Karl, Bahnarbeiter, Karlsruhe, und Marie geb. Lorenz.  
Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Oktober 1901 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.  
Karlsruhe, den 18. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht III.

**Konstanz.** Nr. 817  
Nr. 19944. In das diesseitige Güterrechtsregister wurde heute eingetragen Band I, Seite 110:  
Stöhr, Anton, Bäckermeister in Konstanz und Bertha geb. Schmid.  
Ehevertrag vom 12. Oktober 1901: Der Ehevertrag vom 26. September 1901, monach Errungenschaftsgemeinschaft des B.G.B. vereinbart war, wird aufgehoben und an dessen Stelle Gütertrennung vereinbart.  
Konstanz, den 17. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht.

**Mannheim.** Nr. 763  
Zum Güterrechtsregister Band II wurde eingetragen:  
1. Seite 337: Hebel, Jean, Kaufmann in Mannheim und Anna Katharina Julie geb. Schmeisler.  
Nr. 1. Durch Vertrag vom 13. Oktober 1893 ist vereinbart, daß das beiderseitige Vermögen durchgängig getrennt bleiben und die Frau die völlige Verwaltung ihres beweglichen und unbeweglichen Vermögens, sowie den freien Genuß ihrer Einkünfte gemäß § 1426 ff. B.G.B. behalten soll.  
2. Seite 338: Kadel, Johann, Kaufmann in Mannheim und Franziska geb. Fellinger.  
Nr. 1. Durch Vertrag vom 9. August 1897 ist vereinbart, daß jeder Theil 50 Mark in die Gemeinschaft einwirft, alles übrige Vermögen dagegen, welches die Brautleute zur Zeit des Eheabschlusses besitzen und welches ihnen während der Ehe durch Erbschaft oder Schenkung oder unter irgend einem andern unentgeltlichen Titel zufällt, mit allen etwa damit verbundenen Schulden verbleibt, weshalb von der Gemeinschaft ausgeschlossen und im Stad für Sondergut des einbringenden Theils erklärt wird.  
3. Seite 339: Altstaedter, Emanuel, Kaufmann hier, und Franziska geb. de Lange.  
Nr. 1. Durch Vertrag vom 22. Juli 1901 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.  
4. Seite 340: Wagner, Franz, Privatmann in Mannheim und Susanna Philippine geb. Wellenreuther, Witwe des Jacob Engel, Maurermeisters.  
Nr. 1. Durch Vertrag vom 12. September 1901 ist das gesetzliche Güterrecht gemäß §§ 1368 ff. B.G.B. vereinbart mit der Bestimmung, daß alles Vermögen, welches die Braut am Tage der Hochzeit besitzt — sowohl Liegenschaften als auch die in dem Vertrage bezeichneten Forderungen und Forderungen — sowie dasjenige Vermögen, das während der Ehe von den beiden Ehegatten oder von einem derselben allein aus Mitteln der Frau erworben wird, Vorbehaltsgut der Frau ist. Unbeschadet der vorgezeichneten Eigenschaft des derzeitigen Vermögens der Frau und des mit deren Mitteln später etwa hinzutretenden Vermögens soll der Mann die Befugniß behalten, auch über das Vorbehaltsgut ohne ausdrückliche Zustimmung der Frau zu verfügen, insbesondere soll dem Mann das Recht zustehen, in eigenem Namen Dritten gegenüber die Rechte und Ansprüche der Frau aus deren gesammtem Vermögen geltend zu machen.

**Neustadt.** Nr. 689  
In das Güterrechtsregister des Groß. Amtsgerichts Neustadt (Schwarzwald) wurde unter'm 12. Oktober 1901 eingetragen: Birkenberger, Paul, Landwirth zu Hintergarten und Sofie geb. Weber. Durch Vertrag vom 26. September 1901 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.

**Neustadt.** Nr. 720  
Nr. 10442/44. In das diesseitige Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:  
1. Seite 65.  
Gaiser, Andreas, Tagelöhner von Lautenbach, und Ludwina Birt.  
Durch Vertrag vom 12. September 1901 wählen die Brautleute als Art ihres ehelichen Güterrechts die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B.  
2. Seite 66.  
Foderer, Gustav Adolph, Kaufmann in Oppenau, und Frieda Theresia Wittenmaier.  
Durch Vertrag vom 16. September 1901 wählen die Brautleute als Art ihres ehelichen Güterrechts die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B.  
3. Seite 67.  
Blust, Wilhelm, Dienstknecht in Ramsbach, und Paulina Huber.  
Durch Vertrag vom 26. September 1901 wählen die Brautleute als Art ihres ehelichen Güterrechts die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B.  
Oberbach, den 12. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht.

**Pforzheim.** Nr. 761  
Zum Güterrechtsregister Band II wurde eingetragen:  
1. Blatt 29: Henninger, Zacharias, Ofenbauer hier, und Maria geb. Pfeiffer. Nach dem Vertrage vom 11. d. M. besteht Gütertrennung.  
2. Blatt 29: Ulrich, Friedrich, Presser hier, und Elise geb. Wägle. Nach dem Vertrage vom 12. d. M. besteht Gütertrennung.  
3. Blatt 29: Sommer, Josef, Kaufmann hier, und Frieda geb. Weill. Nach dem Vertrage vom 2. September d. J. besteht Errungenschaftsgemeinschaft.  
4. Blatt 222: Madlener, Louis, Kaufmann hier, und Laura geb. Ehrenmann. Nach dem Vertrage vom 14. Oktober 1901 besteht Gütertrennung.  
5. Blatt 223: Zipse, Ludwig, Friedrich, zu Untingen, und Barbara geb. Joos. Nach dem Vertrage vom 10. Oktober 1901 besteht Errungenschaftsgemeinschaft.  
Pforzheim, den 18. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht II.

**Pfullendorf.** Nr. 798  
Nr. 8900. Güterrechtsregister. Eingetragen: Köhler, Otto, Bäcker von Heiligenberg, und Josefa geb. Rothmund. Errungenschaftsgemeinschaft.  
Pfullendorf, den 19. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht.

**Pfullendorf.** Nr. 799  
Nr. 8899. Güterrechtsregister. Eingetragen: Keller, Georg, Landwirth von Ung, und Maria geb. Reiß. Errungenschaftsgemeinschaft.  
Pfullendorf, den 19. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht.

**Radolfzell.** Nr. 758  
In das Güterrechtsregister Band I, wurde heute eingetragen:  
5. Seite 341: Schalk, Ludwig, Monteur in Mannheim und Katharina geb. Probst.  
Nr. 1. Durch Vertrag vom 5. Oktober 1901 ist Gütertrennung vereinbart.  
6. Seite 342: Hofmann, Georg, Tagelöhner in Mannheim und Marie geb. Wipps.  
Nr. 1. Durch Vertrag vom 3. Oktober 1901 ist Gütertrennung vereinbart.  
Mannheim, den 12. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht I.

**Radolfzell.** Nr. 715  
Nr. 24722. In das Güterrechtsregister wurde eingetragen:  
Wittmer, Alois, Bäcker zu Ruppelheim, und Luise geb. Hertweck.  
Durch Vertrag vom 3. Oktober 1901 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.  
Radolfzell, den 15. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht.

**Stodach.** Nr. 701  
Nr. 11325. Zum Güterrechtsregister wurde auf Seite 46 eingetragen:  
Fonjeil, Josef Anton, Metzger in Stodach, und Anna Boos.  
Durch Ehevertrag d. d. Stodach, 8. Oktober 1901, ist Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart. Als Vorbehaltsgut sind erklärt die im Ehevertrag verzeichnete Ausattung, jeder künftige Vermögensanfall, sowie die zum persönlichen Gebrauche der Frau bestimmten Gegenstände.  
Stodach, den 15. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht.

**Säckingen.** Nr. 797  
Nr. 14967. In das Güterrechtsregister Band I Seite 131 wurde heute eingetragen:  
Basler, Otto, Kaufmann, und Rosina geb. Leberer in Bad. Rheinfelden. Vertrag vom 3. Oktober 1901: Gütertrennung nach §§ 1426 ff. B.G.B.  
Säckingen, den 19. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht.

**Tauberbischofsheim.** Nr. 800  
In das Güterrechtsregister Band I ist heute eingetragen worden:  
Seite 111: Kühn, Erhard, Maschinenmeister in Tauberbischofsheim, und Margaretha geb. Geiger.  
Laut Vertrag vom 5. Oktober 1901 ist die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.  
Tauberbischofsheim, den 18. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht.

**Willingen.** Nr. 743  
In das Güterrechtsregister wurde eingetragen:  
Seite 159: Jauch, Wilhelm, Landwirth und Fuhrmann zu Erdmannsweiler und Christophine geb. Hermann. Gütertrennung nach Vertrag vom 24. September 1901.  
Seite 160: Schwarzwälder, Friedrich, Schreiner zu St. Georgen und Wilhelmine geb. Schwenninger. Errungenschaftsgemeinschaft nach Vertrag vom 18. September 1901.  
Willingen, den 14. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht.

**Waldshut.** Nr. 700  
In das Güterrechtsregister wurde eingetragen:  
Willingen, Conrad Gustav, Mechaniker in Albert, und Sophie geb. Föhler.  
Durch Vertrag vom 9. Oktober 1901 ist — unter Aufhebung des bisher zwischen ihnen bestehenden gesetzlichen Güterrechts — vollständige Gütertrennung nach den Bestimmungen der §§ 1426 ff. B.G.B. vereinbart.  
Waldshut, den 12. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht.

**Wiesloch.** Nr. 741  
Nr. 11851. Zum Güterrechtsregister ist eingetragen:  
Gutmann, Leo, Landwirth in Waldhof, und Margaretha geb. Wägl. Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. laut Ehevertrag vom 4. September 1901.  
Groß. Amtsgericht.

**Weinheim.** Nr. 798  
In das Güterrechtsregister Band I wurde heute eingetragen:  
a. Auf Seite 55 unter Nr. 1: Walte, Johann Georg, Landwirth in Balzendorf, Gemeinde Hemsbach, und Barbara geb. Waber. Durch Ehevertrag vom 18. September 1901 haben die Ehegatten die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart. Als Vorbehaltsgut der Ehefrau wurden erklärt bewegliche Sachen im Werthe von 400 M., worüber sich ein Verzeichniß bei den Registerakten befindet.  
b. Auf Seite 56 unter Nr. 1: Fath, Nikolaus I, Schmied in Oberflödenbach und Elisabetha geb. Ewald. Durch Ehevertrag vom 20. August 1901 haben die Eheleute die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.  
Weinheim, den 18. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht I.

**Wertheim.** Nr. 801  
In das Güterrechtsregister Band I S. 37 wurde eingetragen:  
Anton Wilt, Wagner zu Bortbal, und dessen Ehefrau Karoline geb. Deigel haben im Ehevertrag vom 9. Oktober 1901 die allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. gewählt.  
Wertheim, den 16. Oktober 1901.  
Groß. Amtsgericht.